





Der Stadtkurier Amtsblatt der Stadt Tambach-Dietharz

Jahrgang 28 Freitag, den 7. Dezember 2018 Nummer 13



Was gibt es Neues im Städtchen?

Das Jahr 2018 neigt sich dem Ende entgegen. In gut drei Wochen schreiben wir bereits das Jahr 2019, ein "Superwahljahr" auch für unsere Stadt. Am 26. Mai sind Europa-, Kreistags- und Stadtratswahlen. Am 27. Oktober wird dann der Thüringer Landtag neu gewählt. Um trotz der Fülle der wählbaren Vorschläge einen schnellen und reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, wird es am 26. Mai vier Wahllokale im Ort geben. Dazu werden die beiden bekannten Wahllokale jeweils in zwei aufgeteilt, befinden sich aber weiterhin im selben Gebäude. Wer die Wahlen personell mit absichern möchte, kann sich gern bei mir oder im Hauptamt als Wahlhelfer melden!

Rückblickend auf das Jahr 2018 kann ich festhalten, dass wir die geplanten Maßnahmen weitestgehend begonnen und dort wo es vorgesehen war auch abgeschlossen haben. Abgeschlossen werden konnte der grundhafte Ausbau der Hopfengasse. Begonnen wurde der Ausbau der Hohen Warte und der Bau des Spielplatzes Straße der Einheit. Für unser Schwimmbad wird ein Bodensauger für das Becken angeschafft, die Erläuterungstafeln für die Skulpturen am Lutherweg sind beauftragt, ebenso die Anschaffung des Kommunalfahrzeuges als Ersatz für den kleinen Traktor. Die Skiausrüstung in der Ausleihe und der Zaun am Friedhof werden erneuert.

Zu den vor uns liegenden Maßnahmen habe ich bereits im letzten Amtsblatt vorgetragen. Der Stadtrat wird am 19.12.2018 letztmalig zum Haushalt 2019 beraten und möchte diesen am selben Tag beschließen. Nach entsprechender Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde beim Landratsamt Gotha können wir dann die Vorhaben für 2019 angehen.

Wie immer ist das Jahresende auch Grund für ein statistisches Fazit. Derzeit gibt es 4.275 Einwohner im Ort. Das ist ein Zuwachs zum 31.12.2017 von 47 Einwohnern. Dieser ergibt sich aus dem Zuzug in unsere Stadt, da mit derzeit 44 Geburten bei 47 Sterbefällen ein eher negativer Saldo gegeben ist, obwohl die Anzahl der Geburten deutlich über dem Schnitt der letzten Jahr liegt. Insgesamt gibt es derzeit 647 ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger im Ort, von welchen 574 aus Rumänien stammen.

Am 6. November fand die diesjährige Einwohnerversammlung im Saal des Bürgerhauses statt. Obwohl wie immer alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen waren, war die Zahl der Anwesenden mit 15 Personen doch sehr überschaubar. Das ist schade, da gerade bei dieser Versammlung sämtliche mit der Stadt Tambach-Dietharz im Zusammenhang stehenden Probleme besprochen werden können. Übrigens wurde in diesem Jahr Tontechnik angeschafft, so dass das Gesagte nunmehr auch für jedermann verständlich ist. Das gilt nun auch für die Stadtratssitzungen. Neben den vorab zugeleiteten Anfragen habe ich in der Einwohnerversammlung auch allgemein über den Stand der Dinge im Ort informiert und in der Versammlung gestellte Anfragen beantwortet. Aus gegebenem Anlass möchte ich wiederholt darauf hinweisen, dass neben dieser Einwohnerversammlung zu jeder öffentlichen Sitzung des Stadtrates und des Hauptausschusses die Möglichkeit besteht, im Anschluss an den öffentlichen Teil Fragen zu stellen. Hinzu kommt, dass ich von einer festen Bürgermeistersprechstunde abgesehen habe, damit jeder zu einer für ihn passenden Zeit mit mir einen Termin vereinbaren kann, wenn es Probleme gibt, welche zu besprechen sind. Ein Anruf genügt, um einen Termin zu erhalten. Insoweit muss keiner bis Freitag nach 1 warten, um sein Anliegen vorzubringen. Selbstverständlich bleibt vorrangig zunächst immer der zuständige Mitarbeiter in der Stadtverwaltung der richtige Ansprechpartner.

Nachdem der Bau des Kinderspielplatzes am Ende der Straße der Einheit in den letzten Tagen ohne mein Hinwirken mehrfach im Medieninteresse stand, möchte ich mich zu diesem Thema an dieser Stelle kurz fassen. Da die Argumente der Anwohner sehr

vielschichtig sind, biete ich aber jeden Interessierten an, mit mir Rücksprache zu halten. Zusammengefasst möchte ich festhalten, dass aufgrund der Bedenken der Anwohner, eine Baumgruppe stehen gelassen sowie ein Ersatz für den Wäschetrocknungsplatz und den Mülltonnenstandplatz in Aussicht gestellt wurden, obwohl sich all dies, ohne Vereinbarung, auf städtischem Grund befand. Eine Umverlegung der Zuwegung zum Spielplatz wurde intensiv und mehrfach geprüft, dies führte jedoch wegen der einzuhaltenden Steigungsverhältnisse nicht zu einem anderen Ergebnis als vom Planungsbüro Planungsgruppe 91 vorgeschlagen. Von vornherein ist es geplant, den Spielplatz durch einen Zaun gegen Vandalismus zu sichern und nachts abzuschließen, so dass eine unsachgemäße Nutzung verhindert wird. Dies wurde auch in einer Anwohnerversammlung am 14. November nochmals klargestellt. Abschließend darf ich festhalten, dass Kinderspielplätze als Daseinsvorsorge zur örtlichen Bebauung gehören. Schon allein wegen der gebotenen Einsehbarkeit, gehört ein Spielplatz auch nicht irgendwo ins Abseits. Erinnern darf ich daran, dass der Spielplatz mit Kindern aus der Grundschule und dem Kindergarten in 2 Kinderwerkstätten geplant wurde. Er wird also allen Kindern in der Stadt zur Verfügung stehen (!) und ich weiß, dass diese sich schon auf die Fertigstellung Mitte nächsten Jahres freuen. Der Kindertag wäre sicher ein guter Termin für die Einweihung.

Zur Gebietsreform kann ich vermelden, dass die Gemeinden der VG Apfelstädtaue mit Ausnahme von Herrenhof sowie das Leinatal fristgemäß zum 31. Oktober beantragt haben zur Landgemeinde Georgenthal zusammengeschlossen zu werden. Meine Bedenken dagegen, dass bei diesem Konstrukt Tambach-Dietharz als Stadt und Grundzentrum außen vorbleibt, habe ich bereits mehrfach vorgetragen. Am 24. November konnten wir bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr vom Landrat erfahren, dass auch das Landratsamt in seiner Stellungnahme entsprechende Bedenken geäußert hat. Bleibt abzuwarten, was man in Erfurt entscheidet. Der Thüringer Innenminister, Herr Maier, hat sich jedenfalls mir gegenüber ebenfalls skeptisch zum Zusammenschluss zur Landgemeinde geäußert. Ein schönes Beispiel dafür, dass eine Zusammenarbeit mit unserer Stadt sinnvoll ist, zeigt die gemeinsame Regelschule. Hiervon konnten wir uns beim Tag der offenen Tür am 17. November überzeugen.

Der Tag der Ausbildung in der EJOT hatte am 10. November zahlreiche Besucher. Bekanntlich kämpfen derzeit alle Betriebe um gute Auszubildende. Ebenfalls am 10. November ging es bei gutem Wetter im Martinsumzug von der Bergkirche zur Lutherkirche. Der Abschluss des Umzuges ist nach Einschätzung der Beteiligten noch immer ausbaufähig. Hieran soll im kommenden Jahr gemeinsam gearbeitet werden. Beispielsweise wäre eine Bühne für das Martinsspiel wünschenswert.

Mit dem Rathaussturm am 11.11. und Saisoneröffnungstanz mit "The Facilitys" am 17. November wurde durch den TFC die fünfte Jahreszeit eingeläutet. Neues Prinzenpaar sind Jana I und Danny I vom Deterschen Berg, alias Jana und Danny Thiel. Das hätte sich der Ehrenpräsident des TFC Egon Stötzer sicherlich kaum erträumt, dass seine Tochter doch nochmal den Thron besteigt. Schön, dass sich der Prinz bekannt hat!

Am 13. November habe ich mit den Vereinsvorsitzenden den Veranstaltungsplan 2019 besprochen. Es gibt wieder zahlreiche Veranstaltungen. Alle die, die der Meinung sind, dass bei uns nichts los ist, sollten einmal einen Blick in den Veranstaltungsplan werfen.

Ich hoffe Sie hatten Gelegenheit, eine Vorstellung des Lohmühlentheaters zu besuchen. Auch in diesem Jahr war das Stück im wahrsten Sinne des Wortes köstlich. Wer die Vorstellungen verpasst hat, kann nur auf eine Wiederholung im Frühjahr hoffen.

Dann passt vielleicht die Auferstehung am Anfang des dritten Aktes auch besser in die Zeit.

Am 18. November haben Herr Pfarrer Reinhardt und ich zusammen mit den Angehörigen der im letzten Jahr bei uns Verstorbenen gedacht. Anschließend fand die Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag am Ehrenhain statt.

Mit 80 Kaninchen aus 11 Rassen von 17 Ausstellern feierte der Kaninchenzuchtverein seine Ausstellung anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Vereins am 24. und 25. November. Die Ausstellung ist eine schöne Tradition, welche hoffentlich auch künftig weiter besteht.

Unser Feuerwehrverein hatte am 26. November seine diesjährige Jahreshauptversammlung. Zu Gast waren der Landrat, der Kreisbrandinspektor und der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes. Allein das zeigt, dass unsere Feuerwehr mit 46 Kräften in der Einsatzabteilung, 39 Jugendlichen in der Jugendabteilung und 17 Mitgliedern der Alters- und Ehrenabteilung im Landkreis hohes Ansehen hat. Es besteht Einigkeit, dass der überörtliche Ausrückebereich auch mit Blick auf gemeindliche Fusionen weiterhin notwendig ist.

Am vergangenen Wochenende wurde mit dem Pyramidenanschieben und dem Weihnachtsmarkt die Weihnachtszeit eingeläutet. Zwar sind beide Veranstaltungen nach wie vor nicht verschmolzen, wir konnten in diesem Jahr allerdings eine weitere Verknüpfung erreichen, indem die Marktstände besser zusammengelegt wurden. Gut Ding will eben Weile haben ...

Für den Rest des Jahres steht zunächst am 9. Dezember um 15.00 Uhr die Seniorenweihnachtsfeier an. Auch in diesem Jahr können wir uns auf die Darbietungen unserer Kleinsten freuen. Außerdem gibt es wieder Kaffee und Kuchen sowie Musik von den Memories. Da sollte sich keiner zu jung fühlen, um zur Feier zu kommen. Ich lade hiermit nochmals herzlichst ein.

Am 16. Dezember kann man bei der Schützencompagnie von 9-12 Uhr seinen Weihnachtsbraten schießen.

Unser Stadtrat tagt am 19. Dezember das letzte Mal in diesem Jahr. Es geht um nichts Geringeres als den Haushalt 2019 und den Flächennutzungsplan. Letzterer wird im Entwurf beschlossen und ausgelegt, so dass sich jeder ein Bild machen und eine Stellungnahme abgeben kann. Im kommenden Jahr wird es nach Abwägung aller Stellungnahmen dann den endgültigen Aufstellungsbeschluss geben.

Am 12. Januar ist Neujahrsempfang, als Gast erwarten wir den Ministerpräsidenten.

Bleibt mir, Ihnen eine schöne Adventszeit und ein frohes besinnliches Weihnachtsfest zu wünschen. Kommen Sie gesund ins neue Jahr!

Marco Schütz Bürgermeister

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Beschlüsse des Grundstücksu. Bauausschusses vom 24.10.2018

Bauanträge

Anbau Wintergarten an Wochenendhaus

Grundstück: Flur 30, Flurstück 3364/12, Rödichenstraße

Beschluss-Nr. 26/01/2018

Das Einvernehmen wird einstimmig erteilt.

Neubau Einfamilienhaus mit Stellplätzen

Grundstück: Flur 3 Flurstück 710/1, Oswaldstraße

Beschluss-Nr. 26/02/2018

Das Einvernehmen wird einstimmig erteilt.

Neubau Einfamilienhaus mit Carport

Grundstück: Flur 4 Flurstück 1215/5, Nordstraße

Beschluss-Nr. 26/03/2018

Das Einvernehmen wird einstimmig erteilt.

Sanierungsrechtliche Genehmigungen

Vorhaben: Bau eines Zaunes

Grundstücke: Flur 1, Flurstücke 198/1, 198/2 Hauptstr. 39

Beschluss-Nr. B 26/04/2018

Die sanierungsrechtliche Genehmigung wird einstimmig erteilt.

Stellenausschreibung

Bundesfreiwilligendienst

Möchten Sie bei einer neuen Herausforderung praktische Erfahrungen sammeln, die Zeit zwischen Ausbildung und Studium sinnvoll nutzen oder einfach etwas "Gutes" für Ihre Stadt tun? Dann sind Sie hier richtig.

Die Stadt Tambach-Dietharz sucht

Freiwillige im Bundesfreiwilligendienst.

Der Bundesfreiwilligendienst ist ein Angebot, sich außerhalb von Beruf und

Schule für einen Zeitraum von 12 Monaten in gemeinwohlorientierten Aufgabengebieten zu engagieren. Grundvoraussetzung der Bewerber/-innen ist eine abgeschlossene Schulausbildung.

Der Einsatz erfolgt entweder

- in der Stadt- und Kurbibliothek oder
- im Heimatmuseum oder
- im Bereich Umweltschutz.

Wir bieten Ihnen neben einer fachgerechten Einarbeitung und eines Taschengeldes die Möglichkeit zur Teilnahme an Seminaren sowie ein freundliches und kollegiales Arbeitsumfeld.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, setzen Sie sich schnellstmöglich mit uns in Verbindung (Tel. 036252/34416) oder senden Ihre Bewerbung an die Stadtverwaltung Tambach-Dietharz, Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz.

gez. Schütz Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Rathaus

Mitteilung der Stadtkasse

Sehr geehrte Bürgerinnen, sehr geehrte Bürger,

auf Grund von Jahresabschlussarbeiten bleibt die Stadtkasse

vom 19.12.2018 bis zum 14.01.2019 geschlossen.

Ab dem 15.01.2019 sind wir wie gewohnt für Sie erreichbar.

Auch im neuen Jahr sind unsere Öffnungszeiten wie folgt:

Dienstag: 9:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr Donnerstag: 9:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00 Uhr

Wir wünschen Ihnen allen ein frohes Fest und einen guten

Rutsch ins neue Jahr!

Jana Köhler

Leiterin der Stadtkasse

Eislaufen auf zugefrorenen Gewässern

Wie jeden Winter gehen Gefahren und Vergnügen beim Betreten zugefrorener Teiche, Seen und Flüsse Hand in Hand.

Jeder, der ein zugefrorenes Gewässer betreten möchte, hat sich selbst davon zu überzeugen, ob das Eis auch tatsächlich hierzu geeignet ist.

Soweit Kinder hiervon betroffen sind, ist es Pflicht und Aufgabe der Erziehungsberechtigten, diese vor den Gefahren zu warnen und entsprechend zu beaufsichtigen, um sie nicht den allgemein bekannten Gefahren des Betretens einer möglichen nicht tragfähigen Eisfläche auszusetzen.

Für die in der Unterhaltungslast der Stadt Tambach-Dietharz stehenden Wasserflächen besteht ein generelles Verbot des Betretens der etwaigen Eisflächen.

Hauptamt

Öffnungszeiten des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation, Katasterbereich Gotha

Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Katasterbereich Gotha hat am 27. und 28. Dezember 2018 geschlossen.

Ab dem 02. Januar 2019 stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten

Mo bis Fr 08:00 - 12:00 Uhr
Mo bis Mi auch 13:00 - 15:30 Uhr
Do auch 13:00 - 18:00 Uhr
in den Servicestellen zur Verfügung.

gez. Jakel-Hörchner Bauamt

Sprechstunden des Kontaktbereichsbeamten der Polizei

Die Sprechstunden für die Bürger der Stadt Tambach-Dietharz führt der Kontaktbereichsbeamte der PI Gotha jeweils donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr in seinem Dienstzimmer im Bürgerhaus, Kellergeschoss durch.

K. Fiebig

Polizeihauptmeister

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die Sprechstunde der Schiedsstelle findet nach telefonischer Absprache 0172 / 3568137

am letzten Dienstag eines jeden Monates von 17.00 bis 18.00 Uhr im Bürgerhaus Tambach-Dietharz Burgstallstr. 31a, Raum 29

statt.

Frau Huber Schiedsfrau

Tourist-Information

Veranstaltungen

Samstag, 08.12.2018

10.00 Uhr Skatturnier mit den "Tambacher Buben",

Endrunde

Landgasthaus Falkenstein

Samstag, 08.12.2018

10 - 17.30 Uhr Einführung in die Astrologie

Infos: www.natur-heilkunde-zentrum.de,

aslotus@gmx.de

Tel.: 036252 46058, um Anmeldung wird gebeten!

(Gebühr auf Anfrage)

Naturheilpraxis Anke Schilling, Oberhofer Straße 13

Sonntag, 09.12.2018

9.30 - 16.30 Uhr Einführung in die Astrologie

Infos: www.natur-heilkunde-zentrum.de, aslo-

tus@gmx.de

Tel.: 036252 46058, um Anmeldung wird gebeten!

(Gebühr auf Anfrage)

Naturheilpraxis Anke Schilling, Oberhofer Straße 13

Sonntag, 09.12.2018

9.00 - 13.00 Uhr Adventsbrunch im Felsenthal

Süßes und Herzhaftes! Um Voranmeldung wird

gebeten!

Eiscafe Felsenthal, Kirchstraße 1, Tambach-

Dietharz

Tel.: 0172 347012, tino.bischoff@web.de

Sonntag, 09.12.2018

15.00 Uhr Senioren-Weihnachtsfeier

mit den Memories und einem abwechslungsrei-

chem bunten Programm

Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a

Freitag, 14.12.2018

19 - 20 Uhr Weihnachtskonzert mit der Musikschule

"Fröhlich"

Bürgerhaussaal, Burgstallstraße 31a

Sonntag, 16.12.2018

9 - 12 Uhr Weihnachtsgansschießen

auf den Pfahl, KK-Gewehr (Holzgans) Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Samstag, 23.12.2018

15 - 21 Uhr "Weihnachtsvorfreude"

im ehemaligen Warenhaus mit Konzert bei Glühwein und Apfelpunsch und 10% Weih-

nachtsrabatt

Outdoor Eventzentrum im ehemaligen Landwa-

renhaus Schmalkalderstr. 42

Montag, 24.12.2018

Heilig Abend Gottesdienst

16.30 Uhr Lutherkirche am Marktplatz22.00 Uhr Bergkirche, Kirchstraße

Dienstag, 25.12.2018

12.00 Uhr Weihnachtbuffett im "Ferienpark Sonnenhof"

Reservierungen ab sofort möglich!

Tel.: 036252 120441 Mobil: 0152 56197583

Ferienpark Sonnenhof, An der Burg 15

Mittwoch, 26.12.2018

10.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst Diakonie

Diakonisches Zentrum Spittergrund, Spitter-

straße 36

Dienstag, 26.12.2018

12.00 Uhr Weihnachtbuffett im "Ferienpark Sonnenhof"

Reservierungen ab sofort möglich!

Tel.: 036252 120441 Mobil: 0152 56197583

Ferienpark Sonnenhof, An der Burg 15

Montag, 31.12.2018

19.00 Uhr Silvesterbufett im "Ferienpark Sonnenhof"

Reservierungen ab sofort möglich!

Tel.: 036252 120441 Mobil: 0152 56197583

Ferienpark Sonnenhof, An der Burg 15

Montag, 31.12.2018

19.00 Uhr Silvesterbufett im Bürgerhaus "Fünf Sinne"

Reservierungen ab sofort möglich! Tel.: 0176 64956662 oder 0173 8207130 Saal Bürgerhaus, Burgstallstraße 31 a

Sonntag, 06.01.2019

18.00 Uhr Babet & Auguste

Fränkisches Kabarett Duo inclusive fränki-

schem Gaumenschmaus Einlass ab 17.30 Uhr,

KVV Gasthaus "Zum Bären" (Di, Fr, Sa, ab 19.00 Uhr) und Bäckerei Miehlke (ehem. Bä-

ckerei Rausch)

Gasthaus "Zum Bären"/ Saal, Hauptstraße 69

Samstag, 12.01.2019

19.00 Uhr Neujahrsempfang für geladene Gäste

Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a

Freitag, 18.01.2019

15 - 19 Uhr Blutspende

Bürgerhaus, Burgstallstraße 31a

Samstag, 19.01.2019

9.30 Uhr Click-Ball Turnier im Tischtennis

Schulsporthalle, Burgstallstraße

Samstag, 26.01.2019

19.30 Uhr "Bis ans Ende der Welt"

Im Oldtimer 12 Monate durch Asien, von und

mit Thomas Rahn,

Infos: www.abseitsreisen.de

Gasthaus "Zum Bären"/ Saal, Hauptstraße 69

Samstag, 26.01.2019

10 - 17.30 Uhr Einführung in die Astrologie

Infos: www.natur-heilkunde-zentrum.de, aslo-

tus@gmx.de,

(Gebühr auf Anfrage), Tel.: 036252 46058 Naturheilpraxis Anke Schilling, Oberhofer Straße 13

Sonntag, 27.01.2019

9.30 - 16.30 Uhr Einführung in die Astrologie

Infos: www.natur-heilkunde-zentrum.de, aslo-

tus@gmx.de,

(Gebühr auf Anfrage), Tel.: 036252 46058

Naturheilpraxis Anke Schilling, Oberhofer Straße 13

Jede Woche wieder:

Montag

13.30 Uhr Handarbeits-Nachmittag

Bürgerhaus, Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

Montag

19-22 Uhr **Montagsmaler**

(Sept.-Apr.) des Kunstzirkels "da Vinci"

ehemalige Post, Bahnhofstraße 21

Dienstag, Mittwoch und Freitag bis Sonntag

10-18 Uhr Erkunden - Erleben - Erholen

Museum Lohmühle,

Mittwoch

10.00 Uhr "Krabbelgruppe"

Entspannung für Mutter und Baby

Bürgerhaus, Sportraum, Burgstallstraße 31a

Mittwoch

13.30 Uhr Rommé-Nachmittag

Bürgerhaus, Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

Mittwoch

16-17.30 Uhr Kindermalzirkel "Da Vinci"
(Sept.-Apr.) ehemalige Post, Bahnhofstraße 21

Donnerstag

13.30 Uhr Skat-Nachmittag

Bürgerhaus, Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

Freitag

14.00 Uhr Senioren- bzw. Spielenachmittag

Seniorenclub des IB. Schützenstraße 13

Samstag / Sonntag,

ca. 14.00 Uhr Informationen am Wildgehege

mit den Tierpflegern Herrn Rößner und Herrn

Hörchner am Wildgehege

Sonntag

9-12 Uhr Schießzeit bei der Schützencompagnie

1350 e.V.

Schützenhaus, Apfelstädter Straße

auf Anfrage in der Tourist-Information:

Führung im Heimatmuseum, Waldstraße 1

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

Veranstaltungen auch unter: www.tambach-dietharz.de

Geschenk gesucht und keine Idee?

Die Tourist-Information Tambach-Dietharz hat eine gute Auswahl an kleinen und großen Geschenken. Wir haben unter anderem neu dazubekommen:

Schmuck:

- Handgefertigte Ketten, Anhänger und Ohrringe aus Glas
- Ketten, Ohrringe aus Hirschhörnern und, Magnete mit Hirschmotiven und Zopfhalter mit Rotkäppchenmotiv

Buchneuheiten:

- "Tambacher Mundart" Teil 2 Herbert Frank
- "Grüße aus Tambach-Dietharz" alte Tambacher Postkarten zusammengestellt von Mario Herrmann
- "Stülpner Karl" Wilddiebsgeschichte mit Fotos aus Tambach-Dietharz
- Tambach-Dietharz "Luftbildatlas" (1933-2016)
- Kochbuch "Von Hasensalaten und Ohnmachtshappen"
- Kochbuch "Kulinarische Weihnachtsreise" das Beste aus den 16 Bundesländern
- Kinderbücher "Lotta und die Schlittenhunde" (Teil1) "Im Tal der Trolle" (Teil 2) von Ralf Kraft
- "Wunderwasserkrimi" mit 11 spannende Kurzkrimis

- "Der Fluch der Hohen Leite" sowie weitere Wilderergeschichten aus Thüringen
- Minibücher zu verschiedenen Themen (Gesundheit, Geschichte, Sehenswürdigkeiten...)

Kalender:

 "650 Jahre Leinakanal", "Südthüringens schönste Aussichten", "NABU Kalender", "Scherenschnitte -Kunstkalender"

Kartenvorverkauf zu den Talsperrenkonzerten 2019:

MDR MUSIKSOMMER - Operngala 24.08.2019 | 17.00 Uhr (Einlass ab 16.00 Uhr)

Luftwaffenmusikkorps Erfurt
12.08.2019 | 16.00 Uhr (Einlass ab 15.00 Uhr)
...u.v.m. - Kommen, Schauen, Finden!

Tourist-Information Tambach-Dietharz

Mo-Fr.: 10.00 - 17.00 Uhr Tel.: 036252 34428

Mail: tourismus@tambach-dietharz.de Web: www.tambach-dietharz.de

Achtung!

100 Jahre Tambach-Dietharz Umzug am 23.06.2019



Für das Jubiläumsjahr 2019 planen wir wieder als Abschluss einen Festumzug und bitten hiermit um rege Teilnahme. Der Umzug gliedert sich in 5 Blocks und jeweils drei Zeitschienen (siehe Tabelle unten).

Es wäre schön, wenn sich wie zum Festumzug 2017 viele Leute engagieren würden, um "100 Jahre Tambach-Dietharz" gebührend darzustellen und zu feiern!

Die Ansprechpartner für die einzelnen Blocks werden noch bekannt gegeben!

Block	Thema
1	Politik (1919-45, 1945-90, 1990-2019)
2	Bildungswesen (1919-45, 1945-90, 1990-2019)
3	Industrie (1919-45, 1945-90, 1990-2019)
4	Handwerk/ Gewerbe (1919-45, 1945-90, 1990-2019)
5	Bunt gemischt (1919-45, 1945-90, 1990-2019)

- ab 13.00 Uhr Aufstellung am Hülloch,
- 14.00 Uhr Start Umzug 14.00 Uhr
- gegen 15.00 Uhr Einmarsch in 's Heudepot

Weitere Informationen über die Tourist-Information, Frau Rausch!

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 10 - 17 Uhr Tel.: 036252 34428

tourismus@tambach-dietharz.de www.tambach-dietharz.de



Neues aus der Stadt- und Kurbibliothek

"Bibliotheken sind bunt"

... so das Motto des diesjährigen Förderprogramms für Thüringer Bibliotheken.

Das Land Thüringen und die Landesfachstelle für öffentliche Bibliotheken unterstützen damit die Arbeit der Bibliotheken zur Leseförderung und Vermittlung von Medienkompetenz. Unsere Bibliothek arbeitet dazu u.a. mit den Schulen des Ortes zusammen und bietet regelmäßig Bibliothekseinführungen oder Bibliotheksbesuche mit Aktionen rund um das Buch an.

Zudem ergänzen wir regelmäßig unseren Bestand mit Titeln für das Lesen bei "Antolin".

Seit diesem Jahr sind auch mehr Sachbücher für die Klassen 1 bis 4 darunter zu finden. Natürlich auch viele neue spannende

oder lustige Geschichten; viele davon speziell für Jungs.

Da Leseförderung und Lesespaß aber schon viel früher beginnen als mit der Einschulung, haben wir auch das Angebot an Bilderbüchern für die ganz kleinen "Leser" ergänzt.

Doch die Bibliothek bietet nicht nur Bücher an! Neben Spielen, DVDs und Hör-CDs haben

in diesem Jahr die **Tonies** Einzug in die Bibliothek gehalten. Es gibt eine **Tonie Box** zum Ausprobieren und etliche **Figuren** aus beliebten Kinderbüchern zum Ausleihen, die ihre schönsten Geschichten erzählen. Kassettenrekorder war gestern – Tonie Box ist jetzt!

In unserer Bibo wird aber auch gebastelt und gechillt, geschmökert und gespielt und einen Bücherflohmarkt gibt es in diesem Jahr ebenfalls wieder...

Kurzum: unsere Bibliothek ist bunt!



Wir wünschen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr

Simone Lesser und Diana Gollhardt

Stadt- und Kurbibliothek

Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz Tel: 036252 344-35

Öffnungszeiten:

Montag 13 - 17 Uhr Dienstag 13 - 18 Uhr Donnerstag 13 - 17 Uhr Freitag 13 - 17 Uhr

Wir gratulieren

08.12.	Frau John, Margot	zum 90. Geburtstag
15.12.	Frau Hoos, Helene	zum 75. Geburtstag
18.12.	Herr Wolf, Herbert	zum 80. Geburtstag
21.12.	Herr Schmidt, Helmut	zum 80. Geburtstag
22.12.	Herr Pfestorf, Klaus	zum 80. Geburtstag
23.12.	Frau Thiele, Brita	zum 75. Geburtstag
25.12.	Frau Backhaus, Marianne	zum 80. Geburtstag
25.12.	Frau Klein, Renate	zum 70. Geburtstag
25.12.	Herr Scheibler, Karl-Heinz	zum 70. Geburtstag
28.12.	Frau Tanz, Christa	zum 80. Geburtstag
29.12.	Herr Hildebrandt, Klaus	zum 80. Geburtstag
29.12.	Frau Mänz, Ilse	zum 90. Geburtstag
04.01.	Frau Neubauer, Johanna	zum 80. Geburtstag
05.01.	Frau Kotzanek, Edith	zum 85. Geburtstag
06.01.	Frau Rausch, Elke	zum 70. Geburtstag
08.01.	Frau Prinz, Käte	zum 85. Geburtstag
09.01.	Frau Jäger, Roswitha	zum 75. Geburtstag



Bereitschaftsdienste

Notdienste:

Notruf 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
Kassenärztlicher Notfalldienst über die Notfalldienstzentrale 03623 / 310791
Zahnärztlicher Notdienst,
Ansage und Vermittlung (A&V e.V.)
Bereitschaftsdienste der Apotheke 0800 / 0022833

Havariedienst

Gas Ohra Energie GmbH	03622 / 6216
Strom Thüringer Energienetze	0361 / 73907390
Wasser Wasser- und Abwasserzweckverband	

 während der Geschäftszeiten

 (Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr)
 03621 / 38730

 außerhalb der Geschäftszeiten
 03621 / 853615 o.

 0174 / 3238530

Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeindeverband Tambach-Dietharz/Georgenthal

Monatsspruch Dezember

Gotha und Landkreisgemeinden

Da sie den Stern sahen, wurden sie hocherfreut. Matthäus 2,10

Gottesdienste

09.12.2018, 2. Advent

10.30 Uhr Gottesdienst in Georgenthal mit AM

16.12.2018, 3. Advent

10.30 Uhr Gottesdienst in Tambach-Dietharz/Diakoniezentrum

24.12.2018, Heiligabend

15.00 Uhr Gottesdienst in Georgenthal

16.30 Uhr Krippenspiel in Tambach-Dietharz/Lutherkirche22.00 Uhr Christvesper in Tambach-Dietharz/Bergkirche

25.12.2018, 1. Weihnachtstag

10.30 Uhr Gottesdienst in Georgenthal

26.12.2018, 2. Weihnachtstag

10.30 Uhr Gottesdienst in Tambach-Dietharz/Diakoniezentrum

31.12.2018, Silvester

15.30 Uhr Gottesdienst in Tambach-Dietharz/Lutherkirche mit AM

06.01.2018, Epiphanias

10.30 Uhr Gottesdienst in Georgenthal

13.01.2018, 1. S. n. Epiphanias

10.30 Uhr Gottesdienst in Tambach-Dietharz/Diakoniezentrum

Veranstaltungen

Posaunenchor

Posaunenchor			
dienstags	17.30 Uhr	Jungbläser/	
		Pfarrhaus Tambach	
dienstags	19.30 Uhr	Tambach-Dietharz/	
		Diakoniezentrum	
mittwochs	17.30 Uhr	Jungbläser/	
		Pfarrhaus Georgenthal	
mittwochs	19.00 Uhr	Posaunenchor/	
		Pfarrhaus Georgenthal	
Christenlehre		-	
Do.	15.00 Uhr Abholung vom Hort;		

ab 15.15 Uhr im Pfarrhaus Tambach-Dietharz

Pfadfinder

Wölflinge + Jugendpfadfinder (7-11 Jahre)

dienstags 15.30 Uhr - Friedrichroda, Bahnhofstr. 3

17 Uhr

Pfadfinder + Rover (12-17 Jahre)

freitags 15 - 17 Uhr Friedrichroda, Bahnhofstr. 3

Konfirmanden und Vorkonfirmanden 2018/2019

dienstags 14tägig 17.30 Uhr Pfarrhaus Georgenthal

Senioren mit Frau Großkopp

Montag 09.30 Uhr Tambach/Diakonie

17.12./14.01.

Montag 14.30 Uhr Georgenthal/Hochhaus

07.01.

Pfarrersprechstunde

1. & 3. Donnerstag 18.30 - 19 Tambach-Dietharz Uhr
1. & 3. Donnerstag 19.15 - Hohenkirchen

19.45 Uhr

Bürozeit

jeden Montag 9 - 10.30 Uhr in Georgenthal -

Fr. Schöler

jeden Montag 15 - 17 Uhr in Tambach-Dietharz -

Fr. Lucy

jeden Dienstag 10 - 11 Uhr in Hohenkirchen -

Fr. Lucy

Geburtstagsbesuche

In Folge des deutlich vergrößerten Pfarrbereiches um Georgenthal und Tambach-Dietharz besucht Pfarrer Reinhardt unsere Gemeindemitglieder zum 70., 80., 85., 90., 92., 94. ... Geburtstag.

Ehejubiläen

Bei Ehejubiläen benötigt Pfarrer Reinhardt ihre Mithilfe. Bitte melden sie sich, wenn sie einen Besuch, eine Hausandacht oder einen Gottesdienst anlässlich ihres Ehrentages wünschen.

Kirchengemeinde begeht in der Lutherkirche den Reformationstag





Feierlich erklangen die Töne des Bläserkreises im Gottesdienstraum der Lutherkirche. Tambacher, Hohenkirchener, Herrenhöfer und sogar Menschen aus Ohrdruf und anderen Orten waren gekommen, um gemeinsam in einem Festgottesdienst Gott zu loben und die Erkenntnis von der "Freiheit eines Christenmenschen" für den heutigen Alltag ganz neu zu bedenken. Pfr. Reinhardt sprach davon, dass die Reformation den Menschen zahlreiche Freiheiten "von etwas" (z.B. dem Ablasshandel) bescherte. Doch empfinden viele Menschen in der heutigen Zeit zwar viele

äußerliche Freiheiten, innerlich aber werden sie bedrängt von Sorgen und Ängsten, die einem so oft die Luft zum Atmen nehmen. Im Glauben sind wir eingeladen, uns mit Jesus Christus zu verbinden, der uns mitten in allen Sorgen und Ängsten einen festen Halt schenkt, so dass wir nicht mehr Spielball der Sorgen und Ängste sein müssen. Im Anschluss an den Gottesdienst erfreuten sich viele über das wunderbare Kuchenbuffet.

Pfarrer Lars Reinhardt Tel. 03624/317685, georgenthal@suptur.de

Ev.-Luth. Pfarramt, 99897 Tambach-Dietharz, Hauptstr. 77 Ev.-Luth. Kirchengemeinde, 99887 Georgenthal, St. Georgstr. 6

Wir wünschen allen Einwohnern und Gästen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit!

Katholische Kirchengemeinde Gotha

"ST. BONIFATIUS"

Schützenallee 22, 99867 Gotha

Pfarrbüro (0 36 21) 36430 Fax (0 36 21) 364330 Pfarrer Wigbert Scholle (0 36 21) 364321 Email: wigbert-scholle@onlinehome.de Frau Olivia Schäfer (0 36 21) 364327 Email: o.schaefer@katholische.kirche-gotha.de (0 36 23) 200958 Schwester Talita Email: schwester.talita@katholische-kirche-gotha.de

(0 36 23) 334250 Haus Rosengart

Internetadresse: www.katholische-kirche-gotha.de Email: info@katholische-kirche-gotha.de

Sprechzeit von Pfarrer Wigbert Scholle:

jeden Mittwoch 17:00 - 18:30 Uhr

und nach Vereinbarung

Das Gothaer Pfarrbüro ist geöffnet:

Montag, Mittwoch:

jeweils von 09.00 Uhr - 12.00 Uhr Donnerstag von 09.00 Uhr - 10.00 Uhr und 15.00 Uhr - 18.00 Uhr Freitag von 09.00 Uhr - 10.00 Uhr

Allen Einwohnern, Besuchern und Gästen eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest, sowie ein gesundes und gesegnetes neues Jahr 2019!!!

Gottesdienste im Dezember 2018

Samstag, 08.12.

17.30 Uhr **Ohrdruf Wortgottesdienst** Sonntag, 09.12., 2. Adventssonntag

09:00 Uhr Eucharistiefeier Waltershausen 09:30 Uhr Familengottesdienst Pfarrkirche Gotha

10:30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha 10:45 Uhr Die Kollekte ist für seelsorgerische Aufgaben.

Mittwoch, 12.12.

14:00 Uhr Seniorentreff Ohrdruf

Samstag, 15.12.

16:30 Uhr Beichtgelegenheit Ohrdruf Pfr. Scholle

Eucharistiefeier Ohrdruf 17.30 Uhr Sonntag, 16.12., 3. Adventssonntag

Eucharistiefeier Waltershausen 09:00 Uhr 09:15 Uhr Eucharistiefeier Bad Tabarz 09:30 Uhr Wortgottesdienst Pfarrkirche Gotha 10:30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda 10:45 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha

Die Kollekte ist für unsere Gemeinde.

Samstag, 22.12.

17.30 Uhr

Sonntag, 23.12., 4. Adventssonntag 09:00 Uhr Eucharistiefeier Waltershausen

Eucharistiefeier Ohrdruf

09:30 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha 10:00 Uhr Wortgottesdienst Sundhausen 10:30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha 10:45 Uhr

Die Kollekte ist für unsere Gemeinde.

Montag, 24.12., Heiligabend

Krippenandacht Pfarrkirche Gotha 16:00 Uhr 17:00 Uhr Eucharistiefeier Bad Tabarz 17.30 Uhr **Eucharistiefeier Ohrdruf** 21:00 Uhr **Christmette Friedrichroda** 22:00 Uhr Christmette Pfarrkirche Gotha

Adveniatkollekte

10:00 Uhr

Dienstag, 25.12., GEBURT DES HERRN, WEIHNACHTEN Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha

10:00 Uhr Eucharistiefeier Waltershausen 10:30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda Mittwoch, 26.12., 2. WEIHNACHTSTAG 09:00 Uhr Eucharistiefeier Ohrdruf 09:15 Uhr Eucharistiefeier Bad Tabarz 10:00 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha 10:30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda

Samstag, 29.12.

17.30 Uhr Eucharistiefeier Ohrdruf

Sonntag, 30.12., FEST DER HEILIGEN FAMILIE

09:00 Uhr Eucharistiefeier Waltershausen 09:30 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha Eucharistiefeier Friedrichroda 10:30 Uhr 10:45 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha

Die Kollekte ist für unsere Gemeinde.

Montag, 31.12., Silvester

16:00 Uhr Jahresschlussandacht Pfarrkirche Gotha 17:00 Uhr Jahresschlussandacht Friedrichroda

Dienstag, 01.01.2018, NEUJAHR

10:00 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha 10:30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda 17:30 Uhr Eucharistiefeier Waltershausen

Die Kunst der Lebensführung besteht bekanntlich darin, mit gerade so viel Dampf zufahren,

wie gerade da ist. Theodor Fontane

Jehovas Zeugen

Donnerstag, 13.12.2018, 19:00 Uhr

- Höhepunkte der Bibellesung: Apostelgeschichte Kapitel 12
 - "Barnabas und Paulus predigen und lehren an weit entfernten Orten"
- Kapitel 13, Verse 2, 3 Jehova wählte Barnabas und Saulus für eine besondere Aufgabe aus
- Kapitel 13, Verse 12, 48 und 14, Vers 1 Sie waren sehr erfolgreich
- Kapitel 14, Verse 21, 22 Barnabas und Paulus stärkten die neuen Jünger
- Kapitel 12, Verse 21-23 Was lernen wir aus dem, was mit Herodes passierte?
- Kapitel 13, Vers 9 Warum wurde Saulus auch Paulus genannt?
- Jesus hat Macht über die Dämonen (Markusevangelium Kapitel 5, Verse 1 bis 20)
- Was wissen die Dämonen über ihre Zukunft?
- Warum weist Jesus den ehemals Besessenen an, anderen zu erzählen, was er für ihn getan hat?

Sonntag, 16.12.2018, 10.00 Uhr

Vortrag: "Die Welt, in der wir leben, beweist die Existenz Gottes" (Römerbrief Kapitel 1, Vers 20)

- "Die Wahrheit lehren"
 - ("O Jehova.....Deine Worte sind der Innbegriff der Wahrheit" - Psalm 119:159, 160)
- Was sollte im Mittelpunkt unseres Dienstes stehen?
- Welche Hilfen haben wir, Gottes Wort bekannt zu machen?

Der Eintritt in alle Zusammenkünfte ist frei; es werden keine Kollekten durchgeführt.

Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Crawinkler Straße 13, 99885 Wölfis

Weitere Informationen:

Elke Schubart, Tel. 036253 25137 Internet: www.jw.org

Neuapostolische Kirche

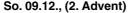
Gemeinde Friedrichroda

Goethestraße 33

Gottesdienste:

Sonntag 10.00 Uhr Mittwoch 19.30 Uhr

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:



10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiliger Wassertaufe

16.00 Uhr Adventsingen **So. 23.12., (4. Advent)**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Stammapostel Jan-Luc Schnei-

der

(Sat-Übertragung aus Weimar)

Di. 25.12.

10.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit Bezirksältesten Ralf

Schneider

So. 30.12.

10.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst

Mi. 02.01.

kein Gottesdienst

So. 06.01.

10.00 Uhr Gottesdienst zum Jahresbeginn

Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern sowie den Gästen unserer Stadt ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute.

> Informationen im Internet www.nak-nordost.de

HERZLICHE EINLADUNG

zur Heiligabendliturgie im Kloster St. Gabriel

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir laden Sie alle ganz herzlich ein,

am Sonntag, den 6. Januar 2019, um 20:00 Uhr



die orthodoxe Heiligabendliturgie in unserem Kloster mit uns gemeinsam zu feiern.

Die Göttliche Liturgie in der schönen Klosterkirche wird sehr feierlich auf Deutsch gehalten. Das traditionelle Weihnachtsfeuer der Hirten findet vor der größten Weihnachtsikone Thüringens statt. Wir freuen uns sehr, wenn auch Sie nach der Göttlichen Liturgie mit uns im großen Saal unseres Klosters in einer ge-

meinsamen und gemütlichen Runde Heiligabend feiern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und verbleiben mit Gottes Segen für Sie alle in dieser heiligen Zeit der Vorbereitung auf Weihnachten!

Klostergemeinschaft St. Gabriel Nicolaus-Brückner-Str. 20a · Altenbergen · 036253/25142

Kindertagesstätten

Ein grandioses Musical

Für 34 Vorschüler der Kindertagesstätte "Gallbergspatzen" aus Tambach-Dietharz hieß es am 26. Oktober 2018: "Hinein in den Bus und auf nach Georgenthal!", denn hier wartete bereits die 2. Klasse der Grundschule "Dr. Louis Mayer" Georgenthal mit dem Kindermusical "Der kleine Grüffeli und der Schulranzen" auf sie. Bevor es losging, führten zwei Schüler dieser Klasse die neugierigen Vorschüler in ihren bereits liebevoll vorbereiteten Klassenraum, in welchem bereits kleine Leckereien und allerlei Schulsachen zum Ausprobieren auf die Kinder warteten.

Natürlich durfte die kleine Hofpause beim Kennenlernen der Schule nicht fehlen.

Als sich endlich die Türen der Turnhalle öffneten, wartete bereits eine mit Bäumen, Blättern und Waldtieren geschmückte Bühne. Die Musik begann und die Kinderaugen wurden immer größer, als die 21 Schüler in wundervollen Kostümen die Bühne betraten. In den folgenden 45 Minuten erzählten sie den kleinen Gästen die Geschichte vom kleinen Grüffeli, welcher auf einer Waldlichtung einen seltsamen Kasten entdeckte und mit Hilfe vieler Zwerge und Waldtiere feststellte, dass dies ein Schulranzen war.

Eine zauberhafte Geschichte über Freundschaft und die Schule - begleitet von vielen tollen Liedern.

Als krönenden Abschluss zeigten die kleinen Darsteller einen Waldtiertanz, welcher keinen Gast mehr auf seinen Stuhl hielt und die Turnhalle zum Beben brachte.

Als kleines Dankeschön überreichten die Gallbergspatzen den Schülern noch ein kleines Geschenk.

Dieser wunderbare Tag wird den Kindern noch lang in Erinnerung bleiben.

Am Folgetag zog es einige Kinder nochmal nach Georgenthal in die Turnhalle, um sich die Vorstellung ein zweites Mal anzusehen. Ein großes Dankeschön an die 2. Klasse und an Frau Mittelsdorf, welche uns einen unvergesslichen Tag beschert haben!



Die Schwalben und die Zugvögel

Herbstfest bei den "Gallbergspatzen"

Am frühen Morgen des 30.10.2018 tanzten lauter kleine Hexen, Vampire, Fledermäuse und Kürbisse in den Gemäuern der Kita umher. Sie konnten es gar nicht erwarten, mit dem von den Eltern gezauberten Herbstfrühstück zu starten. Es gab Eulen aus Gemüse, Käseregenschirme, Puddingfüße, Spinnennetzkuchen und Glubschaugenbowle, um nur einige Spezialitäten zu nennen. Gestärkt wurde dann richtig schaurig gefeiert. Bei den großen Kindern wurden Hexenreime aufgesagt, lustige Spiele gemacht und natürlich ganz viel getanzt, gesungen und gelacht. Für die Krippenkinder sowie die mittleren Gruppen haben einige Erzieherinnen ein kleines Herbsttheaterstück aufgeführt.

Die Zeit verging wie im Flug und die kleinen Gallbergspatzen fielen nach dem Mittagessen total erschöpft in ihre Betten.

Ein weiterer Höhepunkt der Herbstwoche war der von den Elternvertretern organisierte Laternenumzug von der Kita zur Ochsenwiese. Ein großes Dankeschön an die fleißigen Eltern für die Organisation und Durchführung des Umzuges mit dem Höhepunkt der Feuershow des Mittelaltervereins. Die Feuerwehr unterstützte ebenfalls den Laternenumzug und sicherte die Oberhofer Straße zum Überqueren ab. Auch an dieser Stelle sagen wir Danke dem Mittelalterverein sowie der Feuerwehr.





Die Erzieherinnen und Kinder der IB Kita "Gallbergspatzen"

Schulnachrichten

Neues aus der Grundschule

Ich bin eine Leseratte

Das Lesen ist nach wie vor ein Schwerpunkt des Unterrichts in der Grundschule.

Es macht dann richtig Spaß, wenn dahinter kein schulischer Druck steht. Vor diesem Hintergrund hat die Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen ein Freizeit-Leseprojekt mit dem Titel "Ich bin eine Leseratte" für Schüler entwickelt. In diesem Jahr nahmen 30 Büchereien in Hessen und Thüringen an diesem Projekt teil. Darunter war auch unsere Stadt- und Kurbibliothek Tambach-Dietharz.

Vor den Sommerferien wurde unsere Klasse in die Stadt- und Kurbibliothek eingeladen. Frau Scheike von der Regionalstiftung der Kreissparkasse Gotha und Frau Lesser stellten uns acht Bücher, die für das Leseprojekt ausgewählt wurden, vor. Von nun an konnten sich viele interessierte Schüler unserer Klasse als echt Leseratten erweisen. So hatten wir über die Sommerferien bis zu den Herbstferien Zeit, so viele Bücher wie möglich zu lesen. Im Anschluss gab es in einem Heft Fragen zum Gelesenen zu beantworten. Ende Oktober fand zum Abschluss des Projektes ein Lesefest in der Bücherei statt und jeder Teilnehmer erhielt einen Buchgutschein.

Zuvor wurde unsere Klasse noch einmal von Frau Lesser in die Bibliothek eingeladen. Im Rahmen eines Rollenspieles schlüpften die teilgenommenen Leser in die Rolle eines Autors, Verlegers oder Illustrators. Die anderen Schüler durften ihnen als Reporter Fragen zu den gelesenen Büchern stellen.

Es war eine gelungene Veranstaltung, für die wir uns bei Frau Lesser bedanken möchten.

Lesen kann wirklich Spaß machen!





Die Schüler der Klasse 4 und Frau Engel

Vereine und Verbände

Tambacher Faschings Club e. V.

51. Saison 2018/2019

Liebe Narren und Närrinnen!

Nach der traditionellen Eröffnung am 17. November 2018 um 20:11 Uhr im Bürgerhaus mit dem Einmarsch des Ministerrates, der Garden und des noch amtierenden Prinzenpaars Matthias I. und Claudia I. von der Hohen Warte folgte ein kurzweiliger Abend mit Tanzeinlagen der Garden und viel Musik der Band "Facility". Wer Letztere noch nicht kennt, hat was verpasst und nutzt vielleicht die nächste Gelegenheit die tolle Musik und den super Gesang zu hören und einen Auftritt zu besuchen. Musikalisch war das ein Klasseeinstieg beim TFC, nach nur wenigen Liedern waren alle Anwesenden auf der Tanzfläche und haben mitgetanzt. Schade war nur, dass leider die Zahl der Besucher generell zu Tanzveranstaltungen immer rückläufiger ist. Wir können uns nicht erklären, woran es liegt; die Musik kann es nicht sein.

Für die Anwesenden verging die Zeit bis 23:11 Uhr wie im Flug und dann marschierte, flankiert und getragen von Mitgliedern des Ministerrates, die Sänfte ein. Bei bodentiefen Seiten und Überkopfhöhe war es niemanden vergönnt, vor den anderen einen Blick auf das neue Prinzenpaar zu werfen. Zuerst wurden die Füße der neuen Regenten gezeigt, das Raten ging los und dann

Die große Überraschung ist dem Präsidenten, noch mehr aber unserem neuen Prinz geglückt. Für alle, die es immer noch nicht erfahren haben, unser neues Prinzenpaar sind Danny I. und Jana I. vom Deterschen Berg. Im wahren Leben handelt es sich um Danny und Jana Thiel.

Ihre Lieblichkeit Jana I. ist ein typisches Faschingskind ist, immerhin sind ihre Eltern unser Gründungspräsident Egon Stötzer und das Mitglied der 1. Garde des TFC Birgit Stötzer. Jana selbst ist von Kindesbeinen an beim Fasching, hat in der Garde getanzt, trainiert jetzt mit Sandra Raßmann zusammen die Funkengarde und tanzt auch selbst wieder im Showprogramm mit. Für die Mitglieder des TFC stand schon lange fest, Jana muss Prinzessin werden. Aber wer wird dazu der Prinz?

Die wirklich große Überraschung aber ist seine Hoheit Prinz Danny I. Nur wenige, vielleicht noch nicht mal die engsten Freunde, haben ihm soviel Narretei zugetraut, dass er den Schritt wagt und Prinz wird. Sie haben ihn alle unterschätzt, er kann wenn er will, er verrät es nur nicht vorher. Danny, wenn Du so weiter machst, wie anlässlich deiner Krönung, wird es eine tolle Saison! Übrigens haben nicht einmal Egon und Birgit auf das richtige Prinzenpaar getippt, daran ist zu erkennen, wie groß die Über

raschung war.

Bis zum 2. Februar 2019 ist jetzt erst mal weiter trainieren und Ausarbeitung des Programms angesagt und dann um 20:11 Uhr beginnt der 1. Büttenabend der neuen Saison, wir hoffen mit Euch. Bis dahin wünschen wir Euch ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Tammisch und Detersch Helau (Ministerrat des TFC)

Mountain Hawks Linedancers

Sonne, gute Laune und ganz viel Linedance

Nachdem wir den 3. Oktober im Gasthaus "Falkenstein" für Stimmung zum Familientag gesorgt haben, übrigens bei herrlichem Herbstwetter, bereiteten wir uns schon auf das nächste Ereignis vor.



Wie jedes Jahr im Herbst fand am 20.10.2018 traditionell das Linedance-Wochenende in Pullmann-City im Harz statt. Natürlich konnten wir Mountain Hawks uns das nicht entgehen lassen. Gemeinsam verbrachten wir einen ereignis- und tanzreichen Tag. Auch der Wettergott muss ein Linedancer sein, die Sonne war unser Begleiter.

Mit vielen neuen Tänzen und müdegetanzten Beinen fuhren wir spät in der Nacht wieder nach Hause.

Auch im nächsten Jahr wollen wir wieder dabei sein. Das haben wir uns vorgenommen.



Howdy! Eure Mountain Hawks Linedancers

SV "Motor" Tambach-Dietharz

Aktuelles vom Tischtennis Saison 2018/19

Mit insgesamt 7 Mannschaften startete die Sektion Tischtennis in die Saison 2018/19. Die 1. Mannschaft schaffte in der letzten Saison den Aufstieg und hat inzwischen einige Spiele in der 3. Bezirksliga bestritten. Nun liegt das Hauptaugenmerk auf dem Klassenerhalt. Mit unserer Nummer 1 Enrico Mohs und unserem Nachwuchs Talent Leon Huhn sowie Thomas Wagner, Thomas Hallecker und Dennis Erdenberger, haben wir seit langen wieder eine starke 1. Mannschaft zusammen, um uns in der Bezirksliga zu beweisen

Die 2. Herren-Mannschaft (Durchschnittsalter 75 Jahre) spielt in dieser Saison in der 4. Kreisliga. Mit Reinhardt Hallecker, Hans-Dieter Hartmann, Jochen Starkloff, Klaus Müller und Rolf Werkmeister zeigten sie, dass sie noch lange nicht zum alten Eisen gehören. Sie stehen momentan an der Spitze der Tabelle.

Unsere neu zusammengesetzte 3. Mannschaft mit Christian Willweber, Matthias Nöhrhoff, Lennard Röhricht, Linda Hähnlein, Fiona Lips und Eileen Ehrhardt startete in der 5. Kreisliga. Mit 2 Siegen, 5 unentschieden und einer Niederlage stehen sie nach Ende der Vorrunde auf einem guten 4. Platz.

Auch unsere 4. Mannschaft mit Ovidiu Goioane, Dirk Meyer, Kurt Marquardt, Günther Ullrich, Dominik Rüffer, Mario Röhricht, Lars Jankow und Tobias Steinweg, spielt in dieser Saison in der 5. Kreisliga. Mit 3 Siegen, 1 unentschieden und 3 Niederlagen stehen sie momentan auf dem 7. Platz.

Ebenfalls schaffte unsere 1. Jugend den Aufstieg in die Bezirksliga. Einer unserer Top Nachwuchstalente Lennard Röhricht, führt unangefochten mit 29:0 gewonnenen Spielen die gesamte Bezirksliga-Jugend an. Insgesamt haben wir mit Lena-Marie Starkloff, Ovidiu Goioane, Sarah Weingart, Tobias Steinweg, Luise Schütz und Lennard Röhricht wieder eine starke Jugend-Bezirksliga hatten wir nach Toni Hallecker, Stefan Nußbicker, Danny Rudolph, Christian Ortlepp etc. unter damaliger Leitung von unserem Sportsfreund Dieter Höblich wieder eine starke Jugend Mannschaft. Momentan steht sie auf dem 6. Platz.

Unsere 2. Jugend Mannschaft mit Tobias Steinweg, Felicitas Dick, Verena Lips, Luise Schütz und Adrian Hering startete etwas holprig in die Neue Saison. Mit 4:8 Punkten stehen sie auf dem 5. Platz.

Zum Schluss kommt unsere Schüler-Mannschaft. Mit Anne Schütz, Jannis Jankow, Ioana Dragoi, Max Möller, Nick Rathgeber und Lea Herdmann waren schon einige mit Erfahrung in der Mannschaft. Sie wurden in dieser Saison mit Ron Zink, Ronja Radtke und Hannes Ehrle super verstärkt. Momentan stehen sie auf dem 4. Platz.

Allen stehen noch einige Spiele bevor, sodass wir auf eine aufregende Rückrunde gespannt sein können.

Kreismeisterschaften

Im Oktober wurden die Kreismeisterschaften in Friedrichroda ausgetragen. Die Sektion Tischtennis startete mit 18 Teilnehmern. Davon schnitten 9 Spielerinnen und Spieler sehr gut ab und qualifizierten sich für die Bezirksmeisterschaften.





In der AK 10 Jahre und jünger: Lea Herdmann

Ronja Radtke Oana Goioane Ron Zink Max Möller

In der AK 11-12 Jahre:Ioana DragoiIn der AK 13-14 Jahre:Tobias SteinwegBei der Jugend:Sarah WeingartLuise Schütz

Herzlichen Glückwunsch an alle.

Kurz vor der Winterpause, müssen einige Mannschaften noch ein bis zwei Spiele bestreiten. Bei anderen ist die Vorrunde schon vorbei. Auch wenn wir in den ersten Spielen etliche Niederlagen einstecken mussten, werden wir 2019 mit neuer Kraft in die Rückrunde starten. Wir bieten Allen, bei Interesse an der schnellsten Rückschlag Sportart, an, mal reinzuschnuppern. Jeden Donnerstag von 16:00 - 17:00 Uhr könnt ihr uns in der Turnhalle der Regelschuleschule besuchen.

Also kommt einfach vorbei. Bevor wir dann im neuen Jahr mit dem "Click-Ball" Turnier am 19.01.2019 durchstarten, wünschen wir allen, ruhige und frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Eure Tischtennisser

Kraftsportteam Steinbrecher

Weltmeisterschaft im Kraftsport

Vom 01. - 04.11.2018 fand in Coburg/Bayern die Kraftsportweltmeisterschaft statt.

Vom Kraftsportteam Steinbrecher aus Tambach-Dietharz nahmen zwei Athleten teil.

Am Freitag, den 03.11. starteten Ghanshyam Kunwar und ich im Kniebeugen/RAW (ohne Hilfsmittel). Ghanshy siegte bei den Aktiven in der Körpergewichtsklasse bis 56 kg mit beachtlichen 100 kg.

Ich startete in der Gewichtsklasse bis 75 kg Körpergewicht in der AK5 bis 65 Jahre und holte den WM Titel mit 150 kg.



Im dritten Versuch ließ ich 157,5 kg auflegen, womit ich meinen eigenen deutschen Rekord um 2,5 kg verbessert hätte. Ich quälte die Last zwar hoch, doch die Kampfrichter werteten den Versuch mit 2:1 ungültig, wegen zu geringer Tiefe. Naja, im Fußball sagt man Pflichtsieg dazu.

Am Samstag starteten wir zwei im Kreuzheben/RAW. Ghanshy kämpfte wie entfesselt und siegte mit überragenden 150 kg. Das ist nicht hoch genug einzuschätzen bei nicht einmal 56 kg Körpergewicht und nur einem Jahr Training bei mir. In seiner Klasse liegt der Weltrekord bei 165 Kg und den peilen wir nun an.

Bei mir lief es auch recht gut, sodass ich im dritten Versuch meinen eigenen Weltrekord von 2016 um 2,5 kg auf 187,5 kg verbessern konnte. Damit holte ich nicht nur den WM Titel in meiner Altersklasse, sondern auch den Relativ-Pokal des Punktbesten aller Altersklassen von 40+ bis 75+. Und das macht mich am meisten stolz!

Glückwunsch an dich Ghanshy und weiter so im nächsten Jahr. Dann könnte vielleicht ein weiterer Tambach-Dietharzer Sportler für Aufsehen sorgen.

Denn seit dem Sommer trainiert bei mir Ben Lukacsi. Für alle Dammichen, das ist der Enkel vom Werner Pfestdorf (Schlüsseldienst), also einer aus der Dynastie der "Pfaaster".

Der Junge hat Talent, und wenn er eisern weiter trainiert könnte das mal was werden.

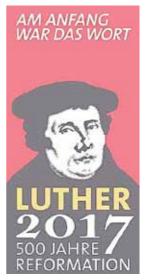
Auf alle Fälle ist Ben ein sehr angenehmer und freundlicher Zeitgenosse, ganz im Gegensatz zu vielen Jugendlichen heutzutage. Werner, da merkt man die gute Erziehung in eurer Familie. Respekt!

Es ist mir eine Freude mit dem Kerlchen zu arbeiten.

Zum Schluß noch ein großes Dankeschön an die Fleischerei Groll, wo ich immer, zu den Wettkämpfen, den selbstgemachten Nudelsalat hole. Margrit, deine Kohlenhydratbombe hat mir schon so manches Kilo mehr auf der Hantel gebracht. Danke du "schmugges Fusselchen"!

Mit sportlichem Gruße Bernd Steinbrecher

Förderverein "Luther2017 - Tambach-Dietharz e.V."



Grau und nasskalt startet der Dezember und läutet das Jahresende ein! Das Neue verändert die Lutherkirche! Der November überraschte uns mit dem ersten Schnee und wie jedes Jahr war, obwohl Tage vorher bekannt, auf unseren Straßen, vorrangig den Bergpässen über den Rennsteig, das Schneechaos los.

Viel ist vom ersten Schnee nicht geblieben und es steht wieder die alljährliche Frage im Raum: Bekommen wir eine weiße Weihnacht?

Mit dem Weihnachtsfest sind auch die Tage des Jahres 2018 gezählt.
Man hält Rückschau auf das Vergan-

gene und hinterfragt das Erreichte. Unser Förderverein hat sich nach Abschluss des Reformationsjahres 2017 neu aufgestellt.

In einer neu gefassten Satzung sind

unsere Ziele für die nächsten Jahre festgeschrieben, ganz dem Weg der evangelischen Kirche zugeordnet, der da sagt: "Die Reformation geht weiter!"

Das drückt natürlich auch aus, das zum Reformationsjubiläum 2017 Geschaffene muss erhalten und gepflegt werden.

So soll nun durch unsere Stadt bis Ende 2018 die einheitliche und informative Beschilderung der am Lutherweg aufgestellten Schmiedekunstwerke, entsprechend einer Empfehlung des Luthervereins aus dem Reformationsjahr, erfolgen.

Im o.g. Sinne setzen wir uns ein für die Erhaltung und Nutzung historischer kirchlicher Bauwerke in unserer Stadt.

Natürlich steht die Sanierung und Umnutzung der Lutherkirche im Zentrum unserer Stadt im Mittelpunkt unseres Wirkens.

Durch das Jahr begleitet hat uns die finanzielle Sicherung der Kosten für die geplante Sanierung des historischen Glockenturms der Lutherkirche.

Im Ergebnis unserer Mitgliederversammlung vom 22.11.2018, in der die Baureferentin des Kreiskirchenamts, Frau Hildebrandt unser Gast war, können wir mit Freude konstatieren: die Baumaßnahme am Glockenturm kann mit dem Frühjahr starten!

Mit Beginn des neuen Jahres, also im Januar 2019 wird es die Ausschreibung für die Bauausführung geben, anschließend die Submission, also die Auswahl des besten eingegangenen Angebots und dann soll, so der Zeitplan, mit Beginn des Frühjahrs der Turm eingerüstet werden.

Das wird dann Ende März, Anfang April geschehen.

So können wir dem neuen Jahr mit Optimismus entgegen sehen. Ebenfalls auf einen guten Weg befindet sich dank der Initiative unserer Stadt das Projekt zur Umnutzung, also der Erhaltung der Lutherkirche. Die entsprechenden Anträge für Fördermittel für die Ausstellungsplanung und Gebäudesanierung sind gestellt.

Die Verwaltung der evangelischen Landeskirche bekundet Bereitschaft für die Übernahme der Lutherkirche durch unsere Stadt.

Sobald ein positiver Fördermittelbescheid eingeht, kann verhandelt werden.

Für die Lutherglocke rufen wir auch weiterhin zur Spende auf

Unser Vorhaben ist nicht verworfen, sondern quasi nur ein Stück in die Ferne gestellt und machbar wie beschrieben mit der Hilfe aller Interessierten. Die Voraussetzung mit der Sanierung des Turms und der angestrebten Übernahme der Lutherkirche durch unsere Stadt wird wie geschrieben in 2019 geschaffen.

Die hier erbrachten Spenden bleiben einzig einer Neuanschaffung der Bronze-Glocke vorbehalten.

Das Spendenkonto wird weiterhin offen gehalten und wird genutzt von Tambacher und Dietharzern, die ihre Heimat im Ort haben und andere, die mit ihrer Heimat auch in der Ferne verbunden sind.

Wer einmal unser Spendenbarometer betrachtet, kann feststellen, es ist in 2018 gewachsen!

Aktion (es tut sich was!) weckt Interesse!

SPENDENBAROMETER

Für das "Projekt Lutherglocke " trägt sich in die Spendentafel ein:

Frau Leonore Apel Herr Thomas Hübner

Vielen herzlichen Dank dafür!

Spenden für die Lutherglocke sind zu richten an:

Förderverein Luther 2017

IBAN: DE81820520200300052243 BIG: HELADEF1GTH

Zusatz: Spende Lutherglocke

Der Lutherverein wünscht allen Mitstreitern und Förderern unserer Projekte sowie allen Bürgern unserer Stadt ein frohes und besinnliches

Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2019!



Förderverein Luther2017-Tambach-Dietharz e.V. W. Hadersbeck / Vorsitzender

Kaninchenzuchtverein T 189

Vom größten zum kleinsten Kaninchen

Mit dem Beginn der ersten Adventswoche ist die Jubiläumsausstellung des Tambach-Dietharzer Kaninchenzuchtverein T 189

auch wieder Geschichte. Im 100sten Jahr unseres Bestehens haben wir mit 80 Tieren aus 11 verschiedenen Rassen eine große Bandbreite zeigen können. Neben verschiedenen Farbschlägen konnten wir drei verschiedene Haarstrukturen beim Kaninchen zeigen; neben Normalhaar das Satin (hier ist das einzelne Haar dünner, was dem Fell eine besondere Weichheit und einen tollen Glanz verleiht) und die Haarvariante Rex. Hierbei handelt es sich um ein Kurzhaarfell, welches noch weicher ist und wie Samt in der Hand liegt.

Daneben konnten wir von der größten Kaninchenrasse der Welt dem "Deutschen Riesen" bis zur kleinsten Kaninchenrasse den "Farbzwergen" die unterschiedlichsten Rassen vorstellen. Von den uns besuchenden Grundschülern wurde festgestellt, dass die Deutschen Riesen, wie der Osterhase aussehen. Wer nicht da war, hat was verpasst; es gibt ihn also wirklich.

Die Grundschüler besuchen uns jedes Jahr und wir freuen uns sehr darüber. Nach der Lösung eines kleinen Quizes konnten die drei besten Rater ausgezeichnet werden und erhielten kleine Preise. Einen Tag später am Freitag waren -ebenfalls in guter Tradition- die Kindergartenkinder bei uns. Hier nahmen die Preisträger des Malwettbewerbes ihre Preise in Empfang und auch die übrigen Kinder erhielten kleine Gruppenpreise. Der Hauptgedanke der Ausstellung ist die Vorstellung und Prämierung der Kaninchen, jedoch lassen es sich die Richter nicht nehmen, jedes Jahr auch die besten drei Bilder der Kinder zu prämieren.

Viele der ausgestellten Tiere konnten Preise erringen, wobei sich wieder abzeichnete, dass es nicht gelingen wird die Siegesserie der Familie Karl-Heinz und Marianne Schmidt zu unterbrechen. Herzlichen Glückwunsch Marianne zur Vereinsmeisterin mit der besten Sammlung (das sind vier Kaninchen) und Karl-Heinz zum besten Einzeltier.

Natürlich können immer noch mehr Besucher kommen, doch wir freuen uns, über die gute Resonanz unserer Ausstellung. Einige der Anwesenden nutzten den Besuch zum Erwerb von Tieren; viel Spaß zukünftig damit. Andere nahmen unser Speiseangebot (es gab Würstchen, Brötchen und ganz viel Kuchen) an und füllten damit die Vereinskasse auf, auch hierfür herzlichen Dank. Besonders glücklich sind wir, dass wir zwei neue Mitglieder in unserer Mitte begrüßen konnten. Vielleicht fühlt sich doch noch mancher von unserem schönen Hobby angesprochen und hat Zeit übrig, um sie lebenden Tieren zu widmen - wir würden uns freuen. Aber selbst, wer diese Zeit nicht hat, kann gerne bei uns mitmachen, wenn sein Herz für die kleinen Langohren schlägt.

Der Vorstand

Adventszeit - Die "7 Täler" sagen DANKE!



"Advent, Advent, ein Lichtlein brennt. Erst eins, dann zwei, dann drei, dann vier, …", dann leuchten bereits wieder die Kerzen an den Weihnachtsbäumen in unseren Wohnzimmern.

Das Jahr 2018 ist fast vorbei und manch

einer fragt sich: "Wie war dieses Jahr, das nun zu Ende geht? Was machen wir mit dem, was wir erlebt haben? Wir wollen das Schlechte vergessen und uns das Gute in Erinnerung behalten!" Wir "7 Täler" hoffen, dass es für alle Dietharzer und Tabacher ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr war!

Für uns gab es viele Highlights in diesem Jahr, unteranderem das alljährliche Maibaumfest, den 15. Heimatnachmittag mit dem 50. Jubiläum der Jagdhornbläsergruppe Rennsteig und das 12. Landestrachtenfest Thüringens in Altenburg. DANKE an alle Vereinsmitglieder, Freunde, Helfer und Sponsoren für die geleistete Arbeit und den Einsatz für Brauchtum und Heimatpflege. "Heimat hat in einem Trachtenverein eine besondere Bedeutung, denn sie ist kleidsame Geschichte und Schutz vor jeglichen Zeitgeist".

Weihnachten - Das Fest der Liebe, der Besinnlichkeit, der Beschaulichkeit, des Nachdenkens und der Stille.

Es soll für alle bereithalten:

Stille Augenblicke, Zeit zum Innehalten

In fröhliche Gesichter schauen, Überraschungen, die gelingen unverhoffte Glücksmomente, nette Begegnungen

Kinderlachen, Lichterfunkeln

Ein warmer Platz an kalten Tagen, Geborgenheit

Jemanden, der Dir ein Lächeln schenkt

Kleine und große Wunder, ...

>>> Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite >>>

In diesem Sinne wünschen wir allen Tambachern und Dietharzern, Freunden und Bekannten eine besinnliche Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest im Kreise der Familie, einen guten Rutsch in das neue Jahr 2019



Sieger beim Kindersägen zum 16. Maibaumfest 2018



15. Heimatnachmittag auf der Ochsenwiese

Eure "7 Täler"

PS: "Ein fester Sinn geziemt dem klugen Manne, doch ziemt ihm auch nicht minder, nachzugeben, wenn andre ihn des Besseren überzeugen."

UND/ODER "Das Schönste ist gerecht zu sein, das Beste die Gesundheit, das Angenehmste, wenn man immer erreicht, was man will."

(Sophokles (496 - 405/6 v. Chr.)

Sonstiges

Diakonie [a] für den Landkreis Gotha

Neues aus dem Diakonischen Zentrum Spittergrund



Das Jahr neigt sich langsam dem Ende zu. So rücken das Weihnachtsfest und der bevorstehende Jahreswechsel in den Mittelpunkt. Gemeinsam wollen wir die Vorweihnachtszeit und das besinnliche Fest mit Buchlesungen zum Advent, Kinderkrippenspiel und einer schönen Weihnachtsfeier genießen.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine gesegnete Adventszeit und ein glückliches neues Jahr! Der nächste gemeinsame Gottesdienst findet am 16.12.2018, und der Weihnachtsgottesdienst am 26.12.2018 jeweils um 10:30 Uhr mit Pfarrer Reinhardt statt.

Wir stehen Ihnen bei Fragen rund um das Thema Pflege und Betreuung zur Verfügung. Vereinbaren Sie mit uns einen Termin oder besuchen Sie unsere Veranstaltungen im Diakonischen Zentrum Spittergrund.

Sie erreichen uns unter der Telefonnummer: 036252/479000!

Weihnachtsbaumverkauf 2018

Revier Neues Haus

Termine:

Samstag der 15.12.2018 Samstag der 22.12.2018 Sonntag der 23.12.2018

jeweils von 10:00 bis 15:00 Uhr

Montag der 17.12.

bis Freitag den 21.12.2018 jeweils

jeweils von 13:00 bis 16:00 Uhr

Kein Verkauf am Sonntag den 16.12.2018

Service:

Versorgung mit Bratwurst und warmen Getränken.

Preise Fichte zum selber schlagen für 7,00 €/lfm, inkl. Einnetzen. Abgerechnet wird in 1/2m Längen.

Beachten Sie die Preisaushänge am Eingang zur Weihnachtsbaumplantage.

Anfahrt

Von Georgenthal oder Catterfeld kommend in Richtung Tambach Dietharz abbiegen, nach 100 m rechts auf den Parkplatz am "Teiler" Georgenthal fahren.

Treffpunkt

Bitte die dortigen Hinweisschilder beachten, der Einschlagsort wechselt täglich. Deswegen folgen sie bitte aufmerksam den Richtungsschildern, diese sind in angemessenen Abständen aufgestellt.

Hinweise:

Das Befahren der Waldwege ist nur für die angegebenen Zeiträume erlaubt und erfolgt auf eigene Gefahr und unter Ausschluss jeglicher Haftung durch die Waldbesitzer.

Bäume nur zum selber Schlagen, bitte Säge oder Axt mitbringen. Bei Schnee und Eis ist für angemessene Winterausrüstung der Pkws zu sorgen.

Tag der Ausbildung bei EJOT

Auszeichnung für Fertigungsmechaniker Christian Clemen

Zahlreiche Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern nutzten die Möglichkeit, um sich in Sachen Berufsausbildung und Duales Studium bei EJOT in Tambach-Dietharz aus erster Hand zu informieren. Bereits zum 5. Mal veranstaltete das Unternehmen den Tag der Ausbildung. Vorgestellt wurden die Ausbildungsberufe sowie Dualen Studienmöglichkeiten. Auszubildende und Ausbilder konnten dabei viele Fragen beantworten. Nicht schlecht staunten die Gäste beim Rundgang durch die hochmoderne Fertigung bei EJOT.

"Wer Interesse hat und Leistung zeigt, kann bei EJOT nicht nur eine gute Berufsausbildung machen, sondern hat darüber hinaus auch vielfältige Karrieremöglichkeiten," betonte Geschäftsführer Dr. Wilfried Pinzl bei der Begrüßung der Gäste. Aktuelles Beispiel dafür ist Christian Clemen aus Tambach-Dietharz, der seine Ausbildung zum Fertigungsmechaniker in diesem Jahr mit der Note Sehr gut und 93 von 100 Punkten absolviert hat. Damit hat der 22-Jährige die beste Prüfung im IHK-Bezirk Erfurt abgelegt.

Dr. Pinzl konnte zudem mit einer weiteren positiven Nachricht für EJOT aufwarten: In dem renommierten Wettbewerb "Fabrik des Jahres" wurde der Geschäftsbereich "Thread forming" in der Kategorie "Hervorragende Standortentwicklung" ausgezeichnet. Für EJOT ein wunderbarer Preis, weil das Unternehmen in diesem Jahr sein 25-jähriges Jubiläum am Standort in Tambach-Dietharz feiert. Und diese positive Entwicklung am Standort wird fortgesetzt mit Investitionen in zweistelliger Millionenhöhe.

Die 1. Beigeordnete des Landkreises Gotha, Sylke Niebur, zeigte sich beim Besuch des Tages der Ausbildung beeindruckt von den Aktivitäten der EJOT-Gruppe als einer der größten Arbeitge-

ber in der Region Tambach-Dietharz. Insbesondere lobte sie die Initiative und Wertschätzung für die Duale Ausbildung, die mit dieser Veranstaltung bei EJOT verbunden sei. Dem schloss sich auch Bürgermister Marco Schütz an, der darauf hinwies, dass Tambach-Dietharz für Fachkräfte ein attraktiver Standort sei.



Dirk Frank, Leiter Werkzeugbau, stellt beim Rundgang durch die Fertigung die Produkte vor.



Christian Clemen wurde von Thüringens Bildungsminister Helmut Holter (re.) und IHK-Präsident Dieter Bauhaus (li.) ausgezeichnet.



Impressum

Der Stadtkurier Amtsblatt der Stadt Tambach-Dietharz

Herausgeber: Stadt Tambach-Dietharz Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Stadt Tambach-Dietharz, Bürgermeister Die Redaktion behält sich das Recht vor, Zuschriften und Berichte zu kürzen. Berichte im nicht amtlichen Teil aus Vereinen, Schulen, Verbänden etc. sind in keinem Fall redaktionelle Meinungsäußerungen. Die Redaktion übernimmt für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos keine Gewähr. Alle Nachrichten werden nach bestem Gewissen, jedoch ohne jede Gewähr, veröffentlicht. Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Langewiesen, In den Folgen 43,

yerag und Druck: LINOS WITTICH Medien KG, Langewiesen, in den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Carola Mietle, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951011, E-Mail: c.mietle@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigen-preisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für naue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Zur Information

Das Amtsblatt wird an alle Haushalte in der Stadt Tambach-Dietharz verteilt.

Bei entsprechenden Reklamationen hinsichtlich Verteilung und Zustellung (nicht, unregelmäßig oder zu spät erhalten) wenden Sie sich bitte direkt an den Verlag.

Dieser wird sich gern um Ihre Reklamation kümmern.

03677 205036 Telefon: Ansprechpartner: Herr Köllmer

Nächster Redaktionsschluss

Mittwoch, den 02.01.2019

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 11.01.2019